

NEWSLETTER 2025

Singkreis Bezirk Affoltern - November 2025 - Newsletter No. 19

Liebe Leserinnen und Leser

Es freut uns, Sie mit dem Newsletter 2025 über die Aktivitäten des Singkreises Bezirk Affoltern zu informieren.

Rückblick

Im Juni 2025 sang der Singkreis Bezirk Affoltern an seinen Sommerkonzerten *Ein deutsches Requiem* und das eher unbekannte *Nänie* von Johannes Brahms. Der Singkreis führte zusammen mit dem Baselbieter Projektchor Voci Appassionate beide Werke vom 12. bis 15. Juni an drei Konzerten im Fraumünster Zürich, in der Katholischen Kirche Merenschwand und der Klosterkirche Kappel am Albis auf. Die Solopartien übernahmen Gudrun Sidonie Otto (Sopran) und Alexandre Beuchat (Bariton). Begleitet wurde der Chor wie gewohnt von der Camerata Fanny Mendelssohn unter der Leitung von Konzertmeister Jan Sosinski.

Martin Klee schrieb über die Konzerte im Anzeiger Bezirk Affoltern vom 24. Juni 2025:

„Aus den dunklen Streicherklängen entstand pianissimo der hoffnungsvolle Chorklang des stimmlich ausgewogenen, dynamischen und sehr stilsicheren Singkreises. Bemerkenswert ist die vom Dirigenten Brunetto d'Arco gewollte Gestaltung des Werks, die bereits ab dem ersten Ton spürbar war. Der Chor sang die Texte nicht nur, er lebte sie. (...) „Herr, lehre doch mich, dass ein Ende mit mir haben muss“ singt der Solist Alexandre Beuchat (Bariton). Der stimmungsgewaltige Sänger brillierte mit seiner eindringlich gestalteten Partie. (...) Im (...) fünften Satz liess Gudrun Sidonie Otto (Sopran) mit berührender Intensität „Ihr habt nun Traurigkeit“ erklingen. Der Chor und



das Orchester Camerata Fanny Mendelssohn unter der Leitung von Konzertmeister Jan Sosinski harmonisierten und verschmolzen im sechsten Teil zu einem grossen Ganzen.“

Ausblick

Mit grosser Freude probte der Singkreis zwischen Sommer- und Herbstferien für sein Adventskonzert vom 29. November 2025 in der Reformierten Kirche Mettmenstetten (17 Uhr). Zur Aufführung kommen das *Gloria in D-Dur* und das *Magnificat* von Antonio Vivaldi sowie *Machet die Tore weit* von Andreas Hammer-schmidt. Zudem erklingt das Trompetenkonzert in D-Dur von Georg Philipp Telemann.

Wie einige von Ihnen bereits wissen, verlässt Brunetto d'Arco den Singkreis nach den Sommerkonzerten 2026, um den Chor in jüngere Hände zu geben. Im zweiten Teil dieses Newsletters teilt er mit uns einige

Erinnerungen an diese fruchtbare Zusammenarbeit. Für sein letztes Konzert hat der Singkreis noch einmal ein grosses Oratorium ausgewählt: *Elias* von Felix Mendelssohn. Der Dirigent schreibt zum Werk: „In eine Welt grosser, bedeutender Imaginationen führt uns Mendelssohn mit seinem letzten grossen Oratorium über den Propheten Elias, zeitlich – überzeitlich, räumlich – ausserräumlich.“

Aktuelle Informationen finden Sie immer auf www.singkreisaffoltern.ch.

Vorstand

Der Vorstand setzte sich im Chorjahr 2024/25 zusammen aus Regula Klee-Hauser (Präsidium), Brigitte Descoeurdes-Sutter (Sponsoring und Vizepräsidentin), Bruno Graf (Finanzen), Christian Steege (Konzertorganisation) und Cornelia Schmitz (Werbung/PR).

25 Jahre Singkreis – Erinnerungen und Übergang

Lieber Brunetto, die kommenden Sommerkonzerte werden deine letzten Aufführungen mit dem Singkreis sein. Wir Sängerinnen und Sänger sind dir sehr dankbar für die vielen Jahre musikalischer Erfüllung, die du uns geschenkt hast. Du hast alles für einen Laienchor Erreichbare an sängerischer Ausdruckskraft aus uns herausgeholt, und noch mehr. Denn unter deiner Leitung ein Chorwerk zu entdecken und zu interpretieren bedeutet für uns auch, uns selbst in ihm zu erleben. Jedes Konzert mit dir hat somit Spuren in uns hinterlassen. Es war ein bereichernder musikalischer Weg, den wir nun noch ein letztes Mal mit dir zurücklegen dürfen.

Gibt es etwas Besonderes, woran du uns von dieser wunderbaren gemeinsamen Zeit erinnern oder was du uns ans Herz legen möchtest?

Zurückblickend auf bald 25 Jahre mit dem Singkreis stellt sich die Empfindung umfassender Dankbarkeit ein. Dies hängt sehr wesentlich mit der im Chor lebenden Begeisterung, dem hohen Gestaltungswillen, der Hingabe an die in der Musik wirksamen Kräfte zusammen, aber auch mit einem Vorstand, der in kontinuierlicher, verlässlicher Weise die Chor-Geschäfte pflegte, mit allen Mithelfenden, wie der Korrepetitorin Christiane Rutz, den Leitern der Stimmenproben und Continuospielem, wie unserem lieben Köbi Wittwer und Iona Haueter, seiner professionellen Nachfolgerin. Da sind die Bühnenbauer, Kassenteams usw., da ist Tobias Werner, der sich um das Design der Plakate kümmerte.

Wir denken an die Mitwirkenden bei den Konzerten, die «Camerata Fanny Mendelssohn», die mit dem überaus engagierten Konzertmeister Jan Sosinski mit uns durch die Jahre ging, an die Solisten, die den Chorgesang ergänzten, wobei Michael Jäger die meisten Partien gesungen und einzigartig geprägt hat, so jene des Paulus, des Moses... Da ist unsere geschätzte, treue Zuhörerschaft. Und - was wären wir ohne unsere Sponsoren, die unseren Einsatz für die Kultur fördern und tragen? Ja - nur im gutwilligen Zusammenwirken vieler kann das schöne Werk gelingen.

Ein schmerzlicher Einbruch ins Chorschaffen geschah durch die mit Corona verbundenen Anordnungen. «Wer will mir wehren zu singen?» hatte Fanny Mendelssohn erst noch nach Goethes Worten komponiert. Ohne die behutsame Führung durch die Präsidentin Regula Klee-Hauser hätte der Chor diese Prüfung kaum überlebt.

Quasi Unmögliches wurde errungen mit dem grossartigen Oratorium *Moses* von Max Bruch, mit Bachs *Messe in h-Moll*, mit Beethovens *Missa solemnis*. Unvergesslich ist dies, unzerstörbar!

Viel Freude, Mut und Entschlossenheit wünsche ich dem Singkreis weiterhin, und Hunger nach himmlischer Speise, Sehnsucht nach dem göttlichen Feuer, wie wir es in Mendelssohns *Elias* besingen werden, der am Übergang zu einer neuen Zeit erklingt.

Brunetto d'Arco

18. September 2025

Agenda

Adventskonzert:

Andreas Hammerschmidt:

Machet die Tore weit

Antonio Vivaldi:

Magnificat RV 610

Georg Philipp Telemann:

Konzert in D-Dur für Trompete

Antonio Vivaldi:

Gloria in D-Dur RV 589

Samstag, 29. November 2025,
17 Uhr, Ref. Kirche Mettmenstetten

Musikalische Gestaltung der Mitternachtsmesse:

Antonio Vivaldi:

Gloria in D-Dur RV 589

Heiligabend 24. Dezember 2025,
23 Uhr, Kath. Kirche Affoltern a.A.

Sommerkonzerte 2026

Elias von Felix Mendelssohn

Freitag, 12. Juni 2026, 19 Uhr,
Kirche St. Peter Zürich

Samstag, 13. Juni 2026, 19 Uhr,
Kath. Kirche Merenschwand

Sonntag, 14. Juni 2026, 15 Uhr,
Klosterkirche Kappel am Albis

Hauptsponsoren

Raiffeisenbank Cham-Steinhausen
Raiffeisenbank Kelleramt-Albis
Josef Müller Stiftung, Muri
Reformierte Kirchgemeinde Knonauer Amt
GGA Gemeinnützige Gesellschaft
des Bezirks Affoltern
LABOR3 Architektur GmbH, Bonstetten
Dr. Thomas Müller, Flims
Dr. Erich Klopfenstein, Aeugst am Albis
Christian Steege, Hedingen

Sponsoren

Stehli Seiden AG, Obfelden
Migros Kulturprozent
Blumen Schneebeil, Affoltern am Albis

Toppler Architekten AG, Zürich
Bioweine Bulliard GmbH, Obfelden
Käser Druck AG, Stallikon
Arthur Girardi AG, Hedingen
Safecontech AG, Pratteln
BOA Büchi Optik Affoltern GmbH, Affoltern am Albis
Bücher Scheidegger, Affoltern am Albis
Gartencenter Guggenbühl, Bonstetten
Ursula und Franz Meier, Oberlunkhofen
Kurt Waldburger, Staad
Erika Wüthrich, Wallisellen
Rolf Werner, Bonstetten
Rösli von der Crone, Hedingen
Heidi und Jean-Pierre Feuz, Mettmenstetten
Heleen und Hans-Peter Gautschi, Affoltern am Albis
Elisabeth und Peter Spinnler, Mettmenstetten
Christiane Zaugg-Bühler, Obfelden
Annemieke und Heinz Geiger, Obfelden

Reformierte Kirchgemeinde Stallikon-Wettswil
Katholische Pfarrei Merenschwand
Katholische Pfarrei Affoltern am Albis
Politische Gemeinde Knonau
Politische Gemeinde Stallikon
Politische Gemeinde Kappel am Albis
Politische Gemeinde Merenschwand
Stadt Affoltern am Albis

Impressum:

Redaktion: Cornelia Schmitz und
Brigitte Descoeudres, Singkreis Bezirk Affoltern
Layout: LABOR3 Tobias Werner, Bonstetten
Foto: Regina Dossenbach
Druck: Käser Druck AG, Stallikon